

**Margret Schopka lädt ein:
6 Künstlerinnen der GEDOK A 46**

Gabi Dahl
Hanne Horn
Moni Müller
Ines Neuburg
Jutta Rohwerder
Margarete Schopen-
Richter

8.10.–15.10.2017



Eröffnung: Sonntag, 8. Oktober um 12 Uhr
Begrüßung: Karsten K. Panzer, Hausherr der Galerie A 24
Gabi Dahl, Vorstand GEDOK A 46 Düsseldorf e.V.
Einführung: Marise Schreiber, Kunstkritikerin



Ort:
Galerie A 24 im Atelierhaus
Friedrich-Ebert-Str. 75
51429 Bergisch Gladbach

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Sonntag
15 – 18 Uhr

Galerie
A2A
Atelierhaus

Gabi Dahl



* 1963 in Stuttgart, lebt in Marl, Westfalen

Studium an der Freien Kunstschule Stuttgart
Studium der Malerei, der Kunsterziehung und Kunstgeschichte
an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei
den Professoren Dieter Groß und Ludwig Schaffrath.
Studium der katholischen Theologie an der König Karl Universität Tübingen.
Zweites Staatsexamen

Diverse Unterrichtstätigkeiten und Workshops
Freischaffend

Bundesweite Ausstellungsaktivitäten

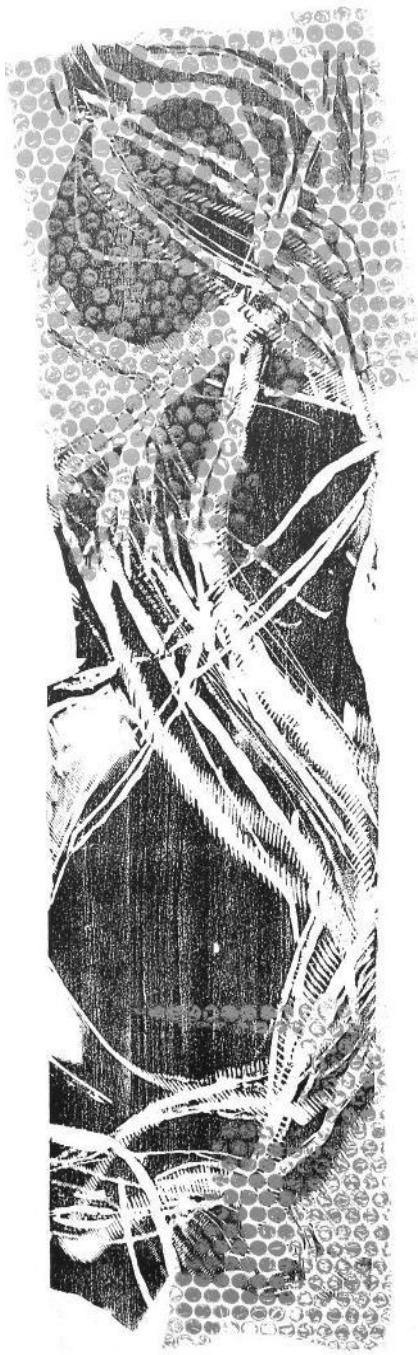
Mitglied der GEDOK A46 Düsseldorf, seit 2015 Vorsitzende
Mitglied im BBK Westfalen

Ein schier unentwirrbares Geflecht, geschnitten in Holz. Linien ziehen sich über Büttenpapiere, fügen sich zu Knäueln, ziehen sich als lose Enden durch die Komposition. Mehrere, auch farblich unterschiedliche Schichten liegen übereinander, bilden Fenster, Gitter, Raster, bilden Raum. Farbe und Form korrespondieren, treten ein in einen Dialog. Ausbrüche stören vermeintliche Harmonie. Mithilfe von Gefundenem, wie Maschendrahtresten oder zerrissenen Netzen, gelangt Gabi Dahl zu abstrakten Kompositionen. Es entstehen Farb-Formgefüge, die sie den einzelnen Druckstöcken mit ihren Messern abringt und geschickt mit Abdrücken von Folienresten kombiniert.

gabi-dahl@mailbox.org
gabidahl.de



Scheinheilig | 2016
Farbholzschnitt | 70 x 10 cm



Medusa | 2017
Farbholzschnitt
Kombidruck | 85 x 42 cm



Eroberung | 2017
Farbholzschnitt I
70 x 42 cm

Hanne Horn



* 1948 in Düsseldorf

1966 Ausbildung

danach Arbeit in verschiedenen Presse und Werbestudios

seit 1971 Fotografin an der H.-H.-Universität Düsseldorf

1989-1991 fotografische Mitarbeit im Ahasvera Verlag Dozentin für

1994-1997 Fotokurse an der H.-H.-Uni Düsseldorf

2006-2013 Webdesignerin/Fotografin an der H.-H.-Uni Düsseldorf

Kunstpreis und Auszeichnungen

2012 Finalistin, Galerie im Forum, Leverkusen

2016 Finalistin Europäischer Künstlerwettbewerb

2016 Sonderpreis der Europa-Union Leverkusen

Mitglied:

BBK Düsseldorf, Vorstand, Stellvertreterin seit 2008

Verein der Düsseldorfer Künstler, VdDK 1844

GEDOK A 46 von 2004-2010 im Vorstand,

von 2008-2010, 1. Vorsitzende Produzentengalerie Judith DIELÄMMER

Düsseldorfer Künstlerinnen,

VDK Düsseldorfer Künstler e.V.

VG Bildkunst, Bonn

seit 1980 bildende künstlerische Tätigkeit





Nichtschwimmerinnen | 2011
 analoge S/W-Fotografie | Collage | Papier, Lack, Leinwand | 80 x 100 x 4,5 cm



Kondome | 2011
 analoge S/W-Fotografie | Collage | Papier, Lack, Leinwand | 80 x 100 x 4,5 cm

Moni Müller



* Düsseldorf

Ausstellungen (Auswahl)

2016 Werft 77, Düsseldorf

2015 DIE GROSSE 2015, Museum Kunstpalast, Düsseldorf

Willicher Kunstverein | Raum für Kunst, Möckmühl

2013 Wilhelm-Fabry-Museum, Hilden | ArtToll-Kunstlabor,
Bedburg-Hau

2012 Nationalpark Harz, St. Andreasberg

2011 Produzentengalerie plan d, Düsseldorf | Das Seewerk, Moers
Galerie der Stadt Kaarst

2010 Neue Galerie, Essen | Kunstverein Ottobrunn

2008 Deutsches Gartenkunstmuseum, Bayreuth

1995ff Steirischer Herbst, Graz | Riga, Lettland | Expo, Hannover

Frauenmuseum, Bonn | Kunstverein Konstanz

Neanderthal Museum, Mettmann

Projektarbeit (Auswahl)

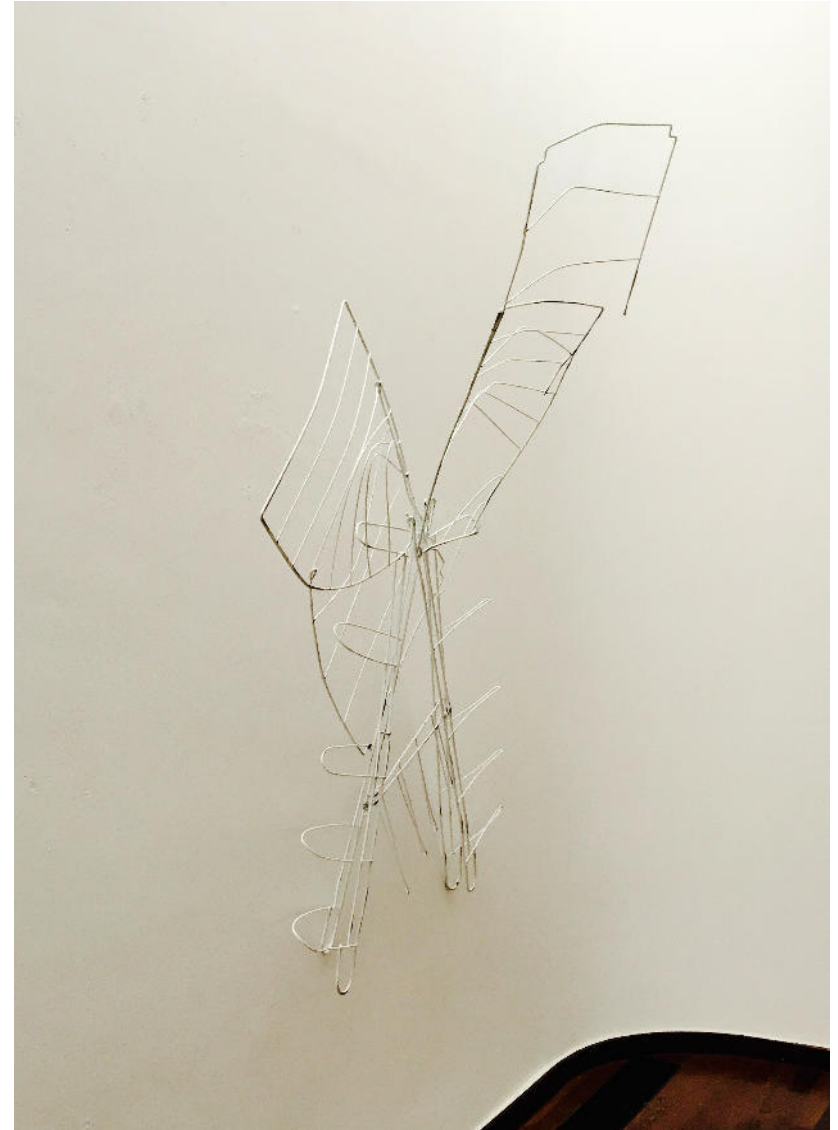
1995-98 Produzentengalerie Abono, Düsseldorf

2004 Kuratorin „Limited Edition“ der MAN Roland
Druckmaschinen AG

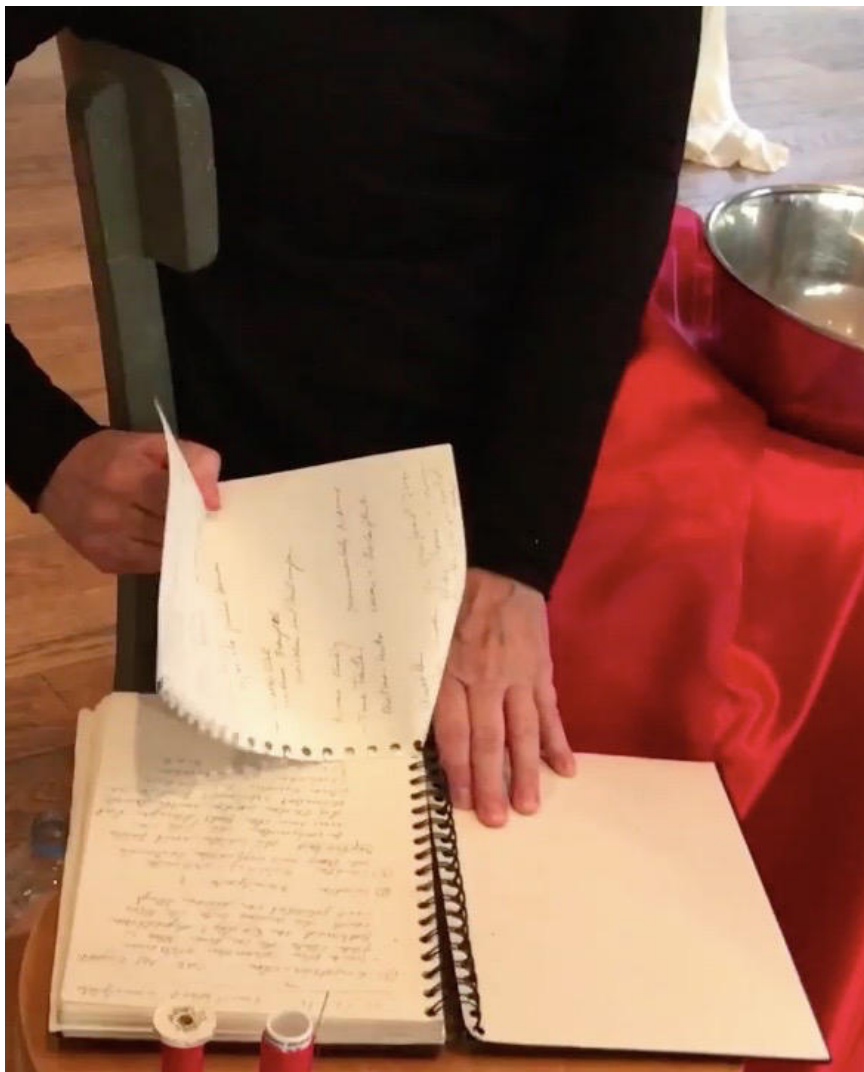
2014-16 Stellvertretende Vorsitzende der GEDOK A 46
Düsseldorf e.V.

„Transformation, Veränderung, Verdichtung sind Mittel zur Erschaffung neuer Zustandsformen der von Müller verwendeten Elemente – auch im abstrakten Bereich, wo wir nur von Zeichen statt von Inhalten sprechen können.“
Wolfgang Kürh

moni@monimueller.com
monimueller.com



I saw your light, it burns forever | 2014
Plastische Zeichnung Nr. 1, Metall verdichtet, 200 x 135 x 25 cm



Videostills aus „Warme Gedanken“ | 2016 | Dokumentation der Performance mit Skizzenbüchern, rotem Kinderkleid, Nadel und Faden, Texten und Stimmen

Ines Neuburg



* 1942	geboren in Duisburg
1961 - 63	Studium an der Textilingenieurschule Krefeld Abteilung Textilkunst, Abschluss als Textildesignerin
1963 - 72	Tätigkeit im eigenen Atelier in Krefeld Entwürfe für Weberei und Strickerei
1975 - 82	Erste und zweite Staatsprüfung für das Lehramt der Sekundarstufe I, mit den Fächern Kunst und Deutsch
1983 - 04	Tätigkeit als Lehrerin
2004 - 08	Studium an der Kunstakademie Trier in freier Malerei
seit 2004	freischaffende Künstlerin
2007	Mitglied der GEDOK A46 Düsseldorf e.V.

Ausgangspunkt meiner Arbeit ist das Beobachten der Wirklichkeit.
Dabei ist es mein künstlerisches Anliegen, das Wesen der Dinge zu erfassen,
so wie es meinen Erfahrungen und Empfindungen entspricht.
Meine abstrakten Kompositionen sind immer in Naturnähe, ohne diese
wirklich darzustellen. Es kann sein, dass man meint, Felsen, Schluchten,
Wasserfälle oder Pflanzen zu erkennen, die vom Werden und Vergehen
zeugen, aber ich bilde die Natur nicht ab und stelle sie nicht dar.
Durch Konzentration und Abstraktion möchte ich eine Distanz zur sichtbaren
Realität herstellen: es entsteht ein „malerisches organisches Gewebe“
mit einer eigenen Poesie.





Alsterwasser | 2006
Acryl auf Leinwand | 100 x 140 cm



Erinnerungen | 2017
Acryl auf Leinwand | 95 x 120 cm

Jutta Rohwerder



freischaffende Künstlerin

lebt in Düsseldorf, Zweitwohnsitz in Möckmühl
2012 Gründung der Galerie RAUM FÜR KUNST
Rohwerder-Baars, Möckmühl,
seitdem Kuratierung von 2-3 Ausstellungen jährlich

Mitglied der GEDOK A46 Düsseldorf

Mitglied Künstlerbund Heilbronn

Helle Landschaft

Weg und Kreuzung und Schnittstelle,
Linie, Bindung und Verbindung,
Behausung, Schutz, Grenze und
Trennung, Erinnerung und Leben





Pb.net/springtime (Ausschnitt) | 2012
Blei, gelötet | 200 cm, Ø 12/44 cm



Die Schnur | 2016
Blei | variabel | Sockel 120 x 40 x 40 cm

Margarete Schopen-Richter



* 1951 in Immerath/Heinsberg

1975 Diplomsozialarbeiterin
1975-1991 Berufstätigkeit und Familiengründung
1995 -1996 Ausbildung Sozialtherapie Kunst und Gestaltung
2008-2014 Kunsterzieherin an Förderschule Lernen und Sprache
seit 1997 tätig als freie Künstlerin

seit 2002 jährliche Atelieraussstellungen u.a. Kamper Muehle,
Behre Hoff, Ev. Kirche Otzenrath, Stellwerk Oekoven, ehemalige
Schule Gindorf etc.
seit 1997 regelmäßige Teilnahme an Jahresausstellungen
des Kulturforums Alte Post, Neuss
2001 Finalistin beim Kunstpreis Euregio, Rhein Maas 2002 Deutsche Post
AG Bonn (E)
2002 Versandhalle Grevenbroich (E) 2002 Große
Kunstaussstellung Düsseldorf 2004 Airport Art Frankfurt (G)
2006 Stadtmuseum Düsseldorf (G)
2010 Museum Tuppenhof Kaarst (E)
2015 "höflich" in Korschenbroich (G)
2016 "Standpunkte,, Abtei Brauweiler (G)

Ein Schwerpunkt meines künstlerischen Ausdrucks liegt in der familienbiografischen Arbeit. In Entstehungsprozessen erlebe ich versöhnliche und heilsame Momente. Das bereichert mich.

Porträtfoto: Norbert Breitenstein

maschori@hotmail.com
maschori.de



Adele 2016
Ausschnitt der Wandinstallation "Haptomai „ I ca.150 x 150 cm

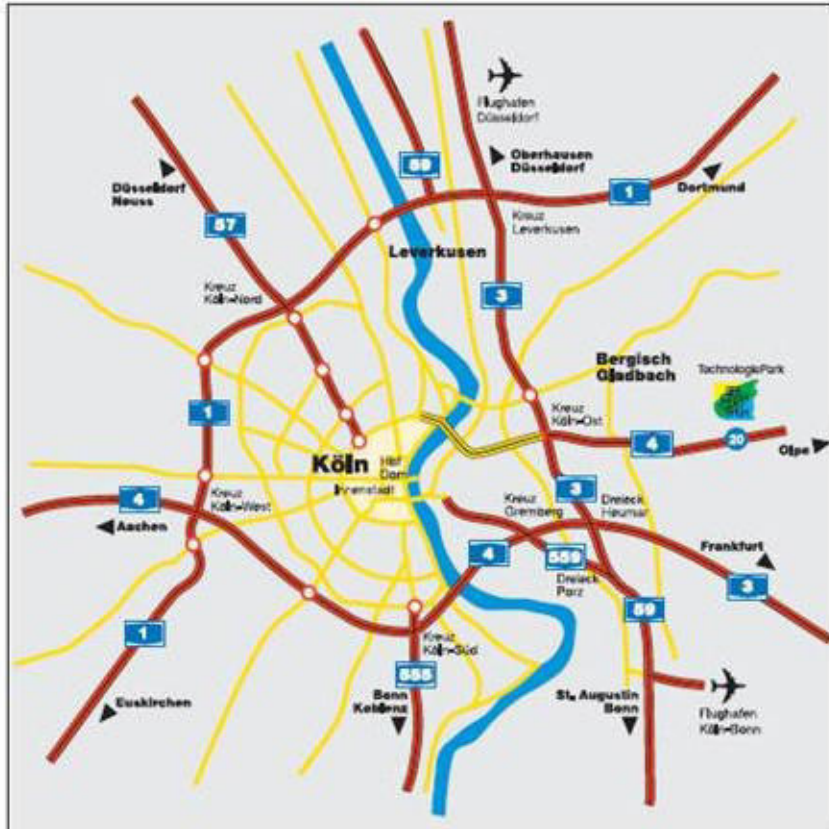


Maria, Marga... | 2016
Ausschnitt der Wandinstallation "Haptomai", I ca. 150 x 150 cm



Maria, Luise, Adele | 2016
Ausschnitt der Wandinstallation "Haptomai", I ca. 150 x 150 cm

So erreichen Sie uns:



TBG – Technologiepark Bergisch Gladbach
Friedrich Ebertstr.75
D-51429 Bergisch Gladbach
Telefon (02204) 84-22 20
oder Karsten K. Panzer 0171 4874909

Der Technologiepark Bergisch Gladbach liegt etwa 20 km östlich von Köln im Bergisch Gladbacher Stadtteil Moitzfeld, unmittelbar an der Autobahn A4 Köln-Olpe.

Fahren Sie bitte bis zur Ausfahrt 20 „Kürten, Herkenrath, Moitzfeld“, dann - der Beschilderung „Technologiepark“ folgend - geradeaus über die Bundesstrasse. Nach 500 m erreichen Sie auf der „Friedrich-Ebert-Str“ hinter der 2. Ampel rechts die Zufahrt zum Technologiepark

Entwurf & Realisierung des Kataloges: Gabi Dahl und Moni Müller
Herausgeber: Karsten K. Panzer PerZan
Der Herausgeber dieses Kataloges ist für Inhalte auf externen Seiten, auf die hier verwiesen wird, nicht verantwortlich und lehnt jegliche Haftung für deren Inhalte ab. Für die Inhalte der einzelnen hier gezeigten Seiten sind die Künstlerinnen verantwortlich.

